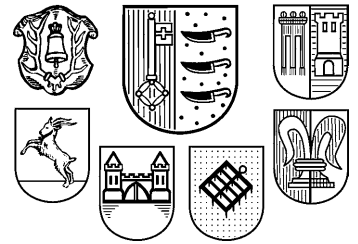


Nachrichtenblatt

für das Untere Härtsfeld

Amtliche Nachrichten
der Gemeinde Dischingen
mit Teilorten:
Ballmertshofen
Demmingen
Dunstelkingen
Eglingen
Frickingen
Trugenhofen



8/10

Freitag, den 26. Februar 2010

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung am 22.02.2010

1. Vorstellung der Planung für die Heizungsanlage der Egauhalle

Im Zuge der Generalsanierung der Egauhalle Dischingen soll auch die Heizung erneuert werden. Der Gemeinderat hat deshalb das Planungsbüro Ott aus Langenau beauftragt, mögliche Heizungsvarianten dezentral für die Egauhalle und ein Nahwärmekonzept mit Anschluss der Schulgebäude, der geplanten Kindertageseinrichtung mit Mensa und ein eventuell in der Zukunft südlich des Pflegeheimes entstehenden Ärztehauses zu untersuchen.

Für die dezentrale Lösung wurden ein Gas-Brennwertkessel und ein Pelletskessel untersucht. Die um rund 40.000 Euro höheren Investkosten eines Pelletskessels gegenüber eines Gas-Brennwertkessels amortisieren sich ohne Berücksichtigung von Fördermitteln nach ca. 27 Jahren aufgrund der angenommenen günstigeren Energie- und Wartungskosten des Pelletskessels. Bürgermeister Jakl erläuterte hierzu, dass die Maßnahme u. a. über einen ELR-Zuschuss finanziert wird. Das Land favorisiert grundsätzlich die Nutzung von regenerativer Energie. Ob der ELR-Zuschuss auch für den Gas-Brennwertkessel angerechnet wird, muss zunächst mit dem Regierungspräsidium Stuttgart abgeklärt werden. Die Variante 3 mit einem BHKW wurde aus wirtschaftlichen Gründen verworfen. Die Nahwärmeversorgung wurde vom Ingenieurbüro Ott mit Gas+Pellet und Gas berechnet. Als Vergleich wurde die dezentrale Versorgung angegeben.

Demnach ist eine Gas+Pellet-Nahwärmeversorgung von der Egauhalle aus im investiven Bereich um 155.000 Euro und eine Gas-Nahwärmeversorgung um 105.000 Euro teurer als die dezentrale Lösung. Unter Berücksichtigung der jährlichen Betriebskosten würden sich die Gas+Pellet-Nahwärmeversorgung in 18 Jahren und die Gas-Nahwärmeversorgung in 35 Jahren amortisieren (ohne Ärztehaus). Je mehr Gebäude an das Nahwärmenetz angeschlossen werden, desto wirtschaftlicher ist in der Regel die Anlage. Allerdings ist das Ing.-Büro Ott der Auffassung, dass sich eine Nahwärmeversorgung nicht wirtschaftlich darstellen lässt, solange nicht innerhalb von fünf Jahren mit einem Ärztehaus oder einem ähnlichen großen Wärmeabnehmer gerechnet werden kann. Mehrheitlich hat der Gemeinderat daraufhin beschlossen, dass das Nahwärmekonzept vom Ing.-Büro Ott nochmals näher untersucht werden soll. Hierbei sollen die Varianten Gas, Pellets und Hackschnitzel gegenüber gestellt, das Grundschulgebäude in der Schloßstraße mit einbezogen und mögliche weitere Förderungen eines solchen Nahwärmenetzes untersucht werden.

2. Vergabe der Photovoltaikanlagen auf dem Lagerschuppen bei der alten Kläranlage Dischingen und dem Schulgebäude/Kindergarten Frickingen

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Insgesamt wurden 5 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Der Gemeinderat hat sich zunächst einstimmig dafür ausgesprochen, Module eines deutschen Herstellers aufzubringen. Entsprechend diesem Beschluss wurde die Lieferung und Installation der Photovoltaikanlage auf dem Lagerschuppen bei der alten Kläranlage Dischingen (Leistung ca. 17 kW) inklusiv Überwachungs- und Datenübertragung für die Wechselrichter zur Anlagenüber-

wachung per Telefonanbindung an die günstigste Bieterin, die Firma Wirth aus Dischingen zum Angebotspreis von netto 42.500 Euro vergeben. Die Photovoltaikanlage auf dem Schulgebäude/Kindergarten in Frickingen (Leistung ca. 14,7 kW) wurde an die günstigste Bieterin, die Firma Fürst aus Amerdingen zum Angebotspreis von netto 35.675,60 Euro vergeben. Die Module werden durch die Mitarbeiter des Bauhofes Dischingen aufgebracht.

3. Stellungnahme zur Fortschreibung des Generalverkehrsplans Baden-Württemberg

Der Generalverkehrsplan Baden-Württemberg aus dem Jahr 1995 wird zurzeit von der Landesregierung unter dem Leitmotiv „Nachhaltige Verkehrsentwicklung – Mobilität sichern“ fortgeschrieben. Die Grundsätze und Ziele der Verkehrspolitik sollen damit bis ins Jahr 2025 festgelegt werden. Im Rahmen der Fortschreibung besteht für jedermann die Möglichkeit, Ideen und Vorschläge einzubringen. Die offizielle Anhörung soll im 2. Quartal 2010 erfolgen. Das Landratsamt hat jedoch bereits jetzt um die Mitteilung von Wünschen und Anträgen gebeten.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen folgende Straßenausbaumaßnahmen zur Aufnahme in den Generalverkehrsplan Baden-Württemberg anzumelden:

- Ausbau der L2033 zwischen Iggenhausen und Neresheim
- Ausbau der L2033 Ortsdurchfahrt Dischingen
- Ausbau der L2033 Ortsdurchfahrt Ballmertshofen
- Ausbau der L2033 Ballmertshofen bis zur bayrischen Landesgrenze (Burghagel)
- Bau einer Ortsumgehung aus Richtung Fleinheim südlich von Nattheim bis zum Autobahnzubringer.

4. Zuschussantrag der Kath. Kirchengemeinde Dischingen für den Treppenlift im Gemeindehaus St. Ulrich

Die katholische Kirchengemeinde Dischingen hat im Gemeindehaus „St. Ulrich“ einen Treppenlift installiert, damit der Gemeindesaal im 1. Stock auch für ältere und gehbehinderte Menschen einfacher und leichter zugänglich wird. Die Kosten für diesen Treppenlift belaufen sich auf 17.500 Euro und sollen teilweise über Spenden finanziert werden. Die katholische Kirchengemeinde hat deshalb auch die Gemeinde Dischingen um einen Zuschuss gebeten. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, hierfür 1.000 Euro zu spenden. Nachdem im Haushaltsplan 2010 hierfür keine Mittel veranschlagt sind, hat der Gemeinderat mit einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen, den Zuschuss in den Haushaltsplan 2011 aufzunehmen und erst 2011 auszubehalten.

5. Antrag des Feuerwehrvereins Ballmertshofen auf Überlassung des TSF der FFW Dischingen, Abteilung Ballmertshofen

Das FSF der FFW Dischingen, Abteilung Ballmertshofen, Fabrikat Ford Transit ist für den Feuerwehreinsatz nicht mehr zugelassen. Es ist mit Beladung in originalgetreuem Zustand erhalten und wurde anlässlich des 200-jährigen Jubiläums im Jahr 2008 auf Kosten des Feuerwehrvereins Ballmertshofen restauriert. Der Feuerwehrverein Ballmertshofen hat die Überlassung dieses 39 Jahre alten Feuerwehrfahrzeuges für museale Belange für den symbolischen Preis von 1 Euro beantragt.

Der Gemeinderat hat diesem Antrag einstimmig stattgegeben. In den Übergabevertrag wird aufgenommen, dass ein Weiterverkauf des Fahrzeuges nur mit Zustimmung der Gemeinde zulässig ist.

6. Einvernehmen zu Bauanträgen Der Gemeinderat hat folgenden Bauvorhaben zugestimmt:

- Nutzungsänderung der Bühne zur Heilpraktiker-Praxis (Behandlungsraum) in Eglingen, Demminger Straße 20, Flst.-Nr 34
- Deckblattänderung zum Anbau und Aufstockung der best. Garage; Ausbau des best. Dachgeschosses sowie Aufteilung in zwei Wohneinheiten in Eglingen, Lerchenstraße 8, Flst.-Nr. 626/1
- Abbruch Wohnhaus, Garage, Stall, Scheuer und Werkstatt in Hofen, Ortsstraße 21, Flst.-Nr. 659/1
- Neubau einer Holz- und Gerätehütte in Dischingen, Leonrodweg 1, Flst.-Nr. 1696/2
- Neubau einer Scheuer mit Abkalbelstall in Dunstelkingen, Gewann Bächfeld, Flst.-Nr. 206

7. Bekanntgaben und Anfragen

Die nächste öffentliche Gemeinderats-sitzung findet am 15.03.2010 statt.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst:

von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr sowie von Mittwoch 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr erreichbar unter Tel.-Nr. 0180 3963009

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen wenden Sie sich bitte sofort an 112 (Rettungsleitstelle).

Sozialstation:

Einsatzleitung:
Telefon 07326 919150

Nachbarschaftshilfe:

Telefon 420 oder 5434

Zahnarzt:

Notfalldienst zu erfragen unter
Telefon 0711 7877777

Bereitschaftsdienst (Notdienstturnus/Härtsfeldturnus) der Dischinger, Nattheimer und Neresheimer Apotheken:

bis Montag, 01.03.2010, 8.30 Uhr
MARIEN-APOTHEKE DISCHINGEN
von Montag, 01.03.2010, 8.30 Uhr
bis Montag, 08.03.2010, 8.30 Uhr
MARIEN-APOTHEKE NERESHEIM

Die Apotheken sind dienstbereit montags bis freitags in der Zeit von 8.30 – 20.00 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 8.30 – 12.00 Uhr und wieder ab 18.00 Uhr bis zum Folgetag um 8.30 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wird auf den Notdienst der Apotheken Heidenheim/

Giengen/Herbrechtingen und den Aushang an der Apotheke und das Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg (www.lak-bw.de) verwiesen. Außerdem kann er unter Tel. 22833 erfragt werden.

Tierarzt:

Bei Notfällen wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Veterinärwesen und

Verbraucherschutz

beim Landratsamt Heidenheim:

Tel. 07321 321-601
auch an Sonn- und Feiertagen.
Bei Schaltung des Anrufbeantworters entnehmen Sie bitte die bekannt gegebene Rufbereitschaftsnummer, bei der Sie dann in der Zeit von 8 – 16 Uhr einen Ansprechpartner erreichen können.

Polizeiposten Nattheim:

Telefon 07321 7943

Wasserversorgung:

Zentralwarte Langenau,
Telefon 07345 96382120

Strom:

EnBW ODR,
Tel. 07961 82-0

Gas: Stadtwerke Heidenheim,

Telefon 07321 328-111

Mitteilungen des Bürgeramts

Geburt



Am 12.02.2010 in Heidenheim

Madlin Stahl, Tochter von Elisabeth und Michael Stahl,
Dischingen, Westernachstraße 2

Herzlichen Glückwunsch

Sterbefall



Am 20.02.2010 in Ballmertshofen

Rosalia Bullinger, Ballmertshofen, St.-Gotthardt-Straße 9
im Alter von 85 Jahren

Herzliches Beileid

Jubilare



*Allen Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege
alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

Neue

Mitbürger

Karina Langer, Dischingen, von Heidenheim an der Brenz

Herzlich willkommen



Abfallkalender

Samstag, 27.02.2010
Altpapiersammlung in der Gesamtgemeinde
 Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons müssen am Tag der Sammlung rechtzeitig am Straßenrand handlich gebündelt bereitgelegt werden.

Montag, 01.03.2010
Biomüll
Mittwoch, 03.03.2010
Papiertonne

Öffnungszeiten Wertstoff-Center
 Dienstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr und jeden Samstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Für Fragen zur Abfallbeseitigung wenden Sie sich bitte an den Kreisabfallwirtschaftsbetrieb in Heidenheim-Mergelstetten, Telefon 07321 9505-0.



Abfallkalender

Fundamt

Gefunden wurde

- 1 Handy
- 1 Armband
- 1 Halskette

Die Fundgegenstände können beim Bürgeramt der Gemeinde Dischingen, Tel. 81-17 erfragt bzw. abgeholt werden.

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Dischingen



Am kommenden Freitag, 26.02.2010 findet eine Übung zum Thema technische Hilfe statt. Beginn 19.30 Uhr

Hartmut Müller
 Abt. Kommandant

Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2010

Mitarbeiter des Landratsamtes Heidenheim, Fachbereich Landwirtschaft informieren zum Gemeinsamen Antrag 2010 am

- Montag, 01.03.2010, 20.00 Uhr, Gasthaus „Krone“ Niederstotzingen
- Dienstag, 02.03.2010, 20.00 Uhr, Turnhalle Eglingen
- Mittwoch, 10.03.2010, 20.00 Uhr, Schwenkantine Mergelstetten
- Donnerstag, 11.03.2010, 20.00 Uhr, Gasthaus „Ochsen“ Heldenfingen.

AOK-Sprechtag und „Häuslicher Beratungs- und Betreuungsservice“

Die AOK – Die Gesundheitskasse Heidenheim hält am Donnerstag, 04.03.2010 von 17.00 – 18.00 Uhr einen Sprechtag im Rathaus Dischingen (früheres Haus Bairle) ab.

Alle, die AOK betreffenden Fragen können somit direkt am Ort geregelt werden. Ihr Fachberater Klaus Beer informiert Sie gerne über das AOK-Gesundheits-Vorsorge-Programm und über die AOK Gesundheitskurse.

Zudem bietet er sowie die AOK-Fachberaterin Claudia Riegel und der AOK-Fachberater Christian Herrmann nach telefonischer Vereinbarung einen häuslichen Beratungs- und Betreuungsservice an:

- Klaus Beer, Tel. 07327 6277 dienstags, 18.00 bis 20.00 Uhr
 Abt.-Scheyrle-Straße 44 in Dischingen
- Claudia Riegel, Tel. 07327 6368
 Im Hülenfeld 5 in Demmingen
- Christian Herrmann, Tel. 07327 5728
 Brunnenstraße 18, Dunstelkingen

Älteren Mitgliedern, der jungen Familie mit Kindern und berufstätigen AOK-Mitgliedern bieten wir damit die Möglichkeit, sich ohne weite Wege im persönlichen Gespräch in allen Fragen der Sozialversicherung beraten zu lassen und bei Leistungsanträgen Hilfestellung zu erhalten.

Hinweis der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Adressänderung bei Umzug mitteilen

Die Deutsche Rentenversicherung benötigt ebenfalls immer die aktuelle Adresse der Rentnerinnen und Rentner.

Können Briefe nicht zugestellt und die neue Anschrift nach einem Umzug nicht ermittelt werden, kann die Rente vorläufig nicht mehr gezahlt werden.

Die Rentenzahlung wird erst dann wieder aufgenommen, wenn sich die Betroffenen mit ihrer neuen Adresse melden. Adressänderungen nimmt der Renten-Service der Deutschen Post in jeder Postfiliale oder unter www.rentenservice.de entgegen.

Demmingen



Freiwillige Feuerwehr Abteilung Demmingen

Am Montag, 01.03.2010 findet um 19.30 Uhr eine Übung statt.

Übungsleiter: Martin Schmidt, Tobias Schuler.

Die Abt. Kommandanten

Allgemeines

Frauenfrühstück Gesamtgemeinde Dischingen

Weltgebetsstag der Frauen aus Kamerun

Kamerun – ein Land in Zentralafrika, tropisches Klima, 14 Sprachen, 18 Millionen Einwohner, 25 % Analphabeten – da haben uns die Frauen aus Kamerun sicher einiges zu erzählen. Musik und kulinarische Kostproben sind natürlich auch dabei. Zu diesem unterhaltsamen Vormittag sind alle Frauen der Gesamtgemeinde recht herzlich eingeladen.
 Mittwoch, 03.03.2010, 9.00 – 11.00 Uhr
 Kath. Gemeindehaus Dischingen
 Unkostenbeitrag 3,50 € (inkl. Frühstück).

Bayern-Bazis Härtsfeld

Hallo Bayernfans, zum Bundesligaheimspiel am Sonntag, 28.02.2010 spielt unser FC Bayern gegen den Alten Nordrivalen Hamburger SV. Zu diesem Spiel, das um 17.30 Uhr in der Allianz Arena beginnt, ist um 13.30 Uhr Abfahrt an der Egauhalle. www.bayern-bazis.de

Alles tut weh!!!

Fibromyalgie-Weichteilrheuma Gesprächskreis

Auch als Multimodales Schmerzsyndrom bekannt

Wärme? – Kälte? – Strom? – Pille, was könnte helfen?

Alle Interessenten und Betroffenen sind herzlich willkommen.

Wann: am 04.03.2010 um 19.30 Uhr

Wo: Graf-Hartmann-Str. 19, 73450 Neresheim

Info: B. Wietzorek, Tel. 07326 6147 oder mobil 0173 5656315



SPENDE BLUT
 BEIM ROTEN KREUZ

am Donnerstag, 25.03.2010 von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr Gemeindehalle Nattheim.

 **Deutsches Rotes Kreuz** **Termine und Infos 0800 949 11 oder DRK.de**

Volkshochschule Dischingen

Die nächsten Veranstaltungen

014 Yoga

(Leitung: Erika Kleebauer, Yogalehrerin)
Montag, 08.03., von 9.00 bis 10.15 Uhr,
Dorfhaus Demmingen, 8 Tage, Gebühr:
32 Euro bei 10 Teilnehmern
Beschreibung im Nachrichtenblatt 07/10
vom 19.02.2010 oder im
Programmheft

009 Schnitzelvariationen

(Leitung: Tanja Hagmeyer)
Dienstag, 09.03., von 19.00 Uhr bis
22.00 Uhr, Egauschule Dischingen
(Neubau), 1 Abend, Gebühr: 10 Euro
bei 10 Teilnehmern, zuzüglich Lebens-
mittelkosten.
Beschreibung im Nachrichtenblatt 07/10
vom 19.02.2010 oder im Programmheft

005 Autogenes Training für Kinder (von 9 bis 12 Jahre)

(Leitung: Roswitha Ziegler,
Heilpraktikerin)
Mittwoch, 10.03., von 16.00 Uhr
bis 17.00 Uhr, Gemeindehaus Trugen-
hofen, 8 Abende, Gebühr: 36 Euro
bei 10 Teilnehmern
Beschreibung im Nachrichtenblatt 07/10
vom 19.02.2010 oder im Programmheft

006 Autogenes Training für Kinder (von 12 bis 16 Jahre)

(Leitung: Roswitha Ziegler,
Heilpraktikerin)
Mittwoch, 10.03., von 17.15 Uhr bis
18.15 Uhr, Gemeindehaus Trugenhofen,
8 Abende, Gebühr: 36 Euro
bei 10 Teilnehmern
Beschreibung im Nachrichtenblatt 07/10
vom 19.02.2010 oder im Programmheft

001 Blockflöte für Anfänger und Fortgeschrittene

002 Gitarre für Anfänger und Fortgeschrittene

003 Keyboard für Anfänger und Fortgeschrittene

(Leitung: Monika Roser)
Kursbeginn: Freitag, 12.03., Termin nach
Absprache, Egauschule Dischingen,
15 Termine, Gebühr: 90 Euro bei
6 Teilnehmern an 45 Minuten Unterricht.

Die Höhe der Kursgebühr richtet sich
nach der Anzahl der Teilnehmer je
Gruppe.

In Kooperation mit JAKOB

031 Stresskompetenztraining

(Leitung: Elke Zihler)
Samstag, 13.03., 9.00 Uhr – 16.00 Uhr
(Pause nach Absprache), Egauschule
Dischingen (Neubau), 1 Tag, Gebühr:
12 Euro (Im Ehrenamt Aktive sind auf
Nachweis von der Gebühr befreit!)
Themen: Stress – was ist das?
Kennen lernen eines Stressmodells,
der Stressreaktionen und Stressoren,
Tipps zum Umgang mit Stress

020 Den roten Faden in der Biographie finden

(Referentin: Eugenie Dambacher)
Samstag, 13.03., von 13.00 Uhr – 18.00
Uhr, Egauschule Dischingen (Neubau),
1 Tag, Gebühr: 25 Euro bei 8 Teilnehmern,
Anmeldung erforderlich.
Sinn des Betrachtens der eigenen
Biographie liegt darin, hinter der
Biographie nicht nur eine wahllose
Abfolge von Ereignissen zu sehen,
sondern sich der „roten Fäden“ im Leben
bewusst zu werden. Dadurch können
Lebensqualität, Krankheiten und Krisen
in einem neuen Zusammenhang gese-
hen und das Leben wieder mehr in die
eigene Hand genommen werden.

In Kooperation mit JAKOB

032 Praxiswissen für Vereins- vorstände; Steuern im Verein (Finanzen, Gema)

(Leitung: Horst Lienig, Steuerberater)
Dienstag, 16.03., von 19.00 Uhr – 22.00
Uhr, Egauschule Dischingen (Neubau),
1 Abend, Gebühr: 25 Euro (Im Ehrenamt
Aktive sind auf Nachweis von der Gebühr
befreit!)

022 Vortrag: Lebensqualität trotz Krankheit, aber wie...

(Referentin: Regina Wehrenfennig)
Mittwoch, 17.03. von 19.30 Uhr – 21.30
Uhr, Egauschule Dischingen (Neubau),
1 Abend, Gebühr: 7 Euro bei 10 Teil-
nehmern, Anmeldung erforderlich.

023 Diavortrag: Streifzüge zu den Schönheiten zwischen Härtsfeld und Ries

(Referent: Klaus Moosmaier)
Donnerstag, 18.03., Beginn 19.30 Uhr,
Egauschule Dischingen (Neubau),
Eintritt frei.
Folgen Sie dem Referenten auf seinen
Streifzügen zu Natur und Kultur.
In einem ersten Teil geht es von Dischin-
gen aus in östliche Richtung. Über
Dunstelkingen, Eglingen, Trugenhofen
mit Schloss Taxis und dem Englischen
Wald geht es zu den „Drei Steinen“,
weiter ins Kesseltal und auf der Riesalb
bis Mönchsdeggingen. Ausführliche
Beschreibung im Programmheft.

**Anmeldungen zu den Kursen sind
unbedingt rechtzeitig eine Woche vor
Kursbeginn schriftlich mit der Anmel-
dekarte erforderlich. Vermerken Sie
bitte darauf auch Ihre Telefonnummer.
Die Gebühren werden mittels Last-
schriftverfahren nach Kursbeginn
eingezogen.**

Die VHS behält sich vor, Kurse ausfallen
zu lassen oder auf Wunsch der Teilneh-
mer mit erhöhten Gebühren zu führen,
wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht
erreicht wird.

Leitung:

Harald Scherbaum, Eichenweg 11
89561 Dischingen-Ballmertshofen
Telefon: 5315

Anmeldung:

Georgine Jenewein
89561 Dischingen-Hofen
Telefon: 6162 (Montag bis Donnerstag
von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr)

Instrumentalkurse bei Monika Roser,
Telefon 07951 41914

Kontaktstelle JAKOB, Rathaus,
Marktplatz 9, 89561 Dischingen
Montag 13.00 Uhr – 17.00 Uhr und
Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Telefon 07327 81-11

Maschinengemeinschaft Eglingen

Am Freitag, 05.03.2010 findet um 20.00
Uhr in der Hallengaststätte Eglingen die
diesjährige Jahreshauptversammlung
statt.

Tag e s o r d n u n g :

1. Eröffnung und Begrüßung
durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht und Bericht
über den Maschineneinsatz
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wünsche und Anträge der Mitglieder

Die Vorstandschaft

UnternehmerFrauen im Handwerk Arbeitskreis Härtsfeld-Ipf-Ries e.V.

Unsere Jahreshauptversammlung
findet am Montag, 01.03.2010 um
19.00 Uhr im Hotel am Ring, Bürger-
meister-Reiger-Str. 14 in Nördlingen
statt.

Tag e s o r d n u n g :

1. Bericht der Vorstandsvorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahlen
7. Sonstiges

Anschließend gibt es Informationen
zu der Anfang 2010 gestarteten Image-
kampagne im Handwerk.

Alle Mitglieder, aber auch interessierte
Gäste, die den Arbeitskreis kennen
lernen wollen, sind herzlich eingeladen.

Da der Abend in Verbindung mit
einem gemeinsamen Menü geplant ist
(die Kosten trägt jede/r Teilnehmer/in
selbst), bitten wir aus organisatorischen
Gründen um Anmeldung bei Hildegard
Landsperger per E-Mail: ufh-hir.hilde.
landsperger@gmx.de oder Tel. 07327
5588 / Fax: 07327 921507.

Kurzentschlossene sind natürlich auch
ohne Anmeldung herzlich willkommen.



Treffpunkt JAKOB

Voranzeige:

Unser „Treffpunkt JAKOB“ findet am Donnerstag, 11.03.2010 um 14.00 Uhr im Dorfhaus in Demmingen statt.

„Suchen und Finden“

Suche von Privat:

Privat Privatperson ohne Vorkenntnisse sucht: Klavierspieler/in in Dischingen, die ihre Fähigkeiten weitervermitteln
Zeitaufwand Nach Absprache

Fortbildungsprogramm

In Kooperation mit der VHS Dischingen ist nun unser Fortbildungsprogramm für das 1. Halbjahr 2010 gestartet. JAKOB bietet zusätzlich zum VHS-Programm 15 verschiedene Kurse von Erste Hilfe Kurs für Senioren bis Praxiswissen für Vereinsvorstände (Steuern im Verein) an.

Nähere Infos im Programmheft der VHS, im Internet unter www.dischingen.de/JAKOB oder bei der Kontaktstelle.

Die Kontaktstelle „JAKOB in Dischingen“ informiert, berät und greift Ihre Wünsche und Ideen gerne auf. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Rathaus Dischingen
Christina Müller / Marianne Glöckler / Bettina Lindner
Raum Nummer 1
Telefon: 07327 81-11
Telefax: 07327 81-40
E-Mail: jakob@dischingen.de

Montag von 13.00 – 17.00 Uhr und
Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr oder
nach telefonischer Terminabsprache

Offenes Proben im Knabenchor

Am Donnerstag, 04.03.2010, 15.30 bis 16.15 Uhr findet eine Schnupper-Probe beim Knabenchor Abtei Neresheim statt.

Treffpunkt: Klosterpforte.

Der Chorleiter, Pater Albert, steht für Auskünfte zur Verfügung unter Telefon 07326 85190 oder E-Mail: p.prior@abtei-neresheim.de.

Schule

EGAUSCHULE DISCHINGEN

Anmeldung der Schulneulinge

Liebe Eltern,
aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen sind die Erziehungsberechtigten aufgefordert, ihre Kinder, die mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 schulpflichtig werden, zum Besuch der Grundschule persönlich anzumelden und vorzustellen. Die Aufforderung gilt für deutsche wie auch ausländische Kinder.

Die Anmeldung der Schulneulinge erfolgt für Dischingen und alle Teilorte am Mittwoch, dem 03.03.2010 ab 14.00 Uhr im Musikraum/Foyer der Egauschule.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, werden Sie gebeten, sich an folgende Zeiteinteilung zu halten:

A – H 14.00 Uhr
I – M 14.20 Uhr
N – R 14.40 Uhr
S – Z 15.10 Uhr

Eltern von Fahrschulern sollten bei der Schulanmeldung zur Bestellung der Fahrkarte ihre Kontonummer und Bankleitzahl angeben.

Beginn der Schulpflicht nach § 73 und § 74 (Schulgesetz, vorzeitige Aufnahme und Zurückstellung)

Mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 werden alle Kinder schulpflichtig, die – bis zum 30.09.2010 das sechste Lebensjahr vollendet haben, also vor dem 01.10.2004 geboren sind.

Dies gilt auch für Kinder, die zum 30.06.2011 das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Erziehungsberechtigten auf Grund ihres körperlichen und geistigen Entwicklungsstandes angemeldet werden (eine Anmeldepflicht besteht hier nicht).

– im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind. Auch Kinder, die nicht grundschulfähig sind (z. B. blinde, gehörlose und bildungschwache Kinder) müssen angemeldet werden. Ein amtlicher Ausweis (Geburtsurkunde, Geburtsschein oder Familienstammbuch) sollte vorgelegt werden.

Vorzeitige Aufnahme:

(Im Zeitraum vom 01.10.04 – 30.06.05 geborene Kinder)

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Die Entscheidung über den Antrag trifft die Schule.

Für Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig oder körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen, besteht die Möglichkeit der Zurückstellung. Diese Kinder sind aber trotzdem anzumelden.

Die Entscheidung über die Zurückstellung trifft die Schule unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamtes. Der Antrag auf Zurückstellung ist bei der Anmeldung einzubringen. Die Zeit der Zurückstellung wird auf die Dauer des Besuchs der Grundschule nicht angerechnet.

Für geistig behinderte Kinder besteht die Möglichkeit, den Unterricht an einer Sonderschule für Körper- und Geistig-behinderte zu besuchen.

An die Eltern der Klassen 5 – 7

Die Schulentwicklung in Baden-Württemberg macht auch vor der Egauschule nicht halt.

Das Thema dieser Tage ist die Einführung der neuen Werkrealschule.

Wir möchten Ihnen am Donnerstag, dem 04.03.2010 um 20.00 Uhr im Foyer der Egauschule Informationen dazu anbieten, um Sie auf den neuesten Stand der Entwicklungen zu bringen. Im Anschluss daran können die Klassen ihre individuellen Belange und Fragen in ihren Klassenzimmern besprechen.

Schmid, Schulleiter

SPEISEPLAN

01.03.2010 bis 11.03.2010

Montag, 01.03.2010

Putengeschnitzel mit Reis und Salat
– Schokopudding
Kaiserschmarrn mit Obst
– Schokopudding

Dienstag, 02.03.2010

Allgäuer Schnitzel m. Kroketten u. Gemüse
– Götterspeise
Blumenkohl überbacken mit Kroketten
– Götterspeise

Mittwoch, 03.03.2010

Schinkennudeln mit Salat
– Orangencreme
Nudeln mit Käsesoße und Salat
– Orangencreme

Donnerstag, 04.03.2010

Fleischküchle mit Spinat u. Bratkartoffeln
– Fruchtjoghurt
Spinat-Nudelauflauf
– Fruchtjoghurt

Montag, 08.03.2010

Gaisburger Marsch mit Fleisch
– Kirschkuchen
Gaisburger Marsch ohne Fleisch
– Kirschkuchen

Dienstag, 09.03.2010

Hawai Toast mit Salat
– Apfelmus und Sahne
Vegetarischer Toast mit Salat
– Apfelmus und Sahne

Mittwoch, 10.03.2010

Zigeunerschnitzel mit Reis und Salat
– Mousse au Chocolate
Paprikagemüse mit Reis und Salat
– Mousse au Chocolate

Donnerstag, 11.03.2010

Kohlroulade mit Kartoffelbrei und Salat
– Obst
Vegetarische Kohlroulade mit Salat
– Obst

Härtsfeldschule Neresheim

www.haertsfeldschule.de

„Die Härtsfeldschule stellt sich vor“

Informationsabend Realschule

Am Montag, 08.03.2010 veranstaltet die Härtsfeldschule einen Informationsabend für Viertklässler und deren Eltern über die weiterführenden Schularten Werkrealschule und Realschule, der von 18.00 – ca. 20.00 Uhr in der Härtsfeldschule (Treffpunkt: Musiksaal) stattfinden wird. Mit ausgewählten Präsentationen und Experimenten wollen wir einen Einblick in die unterrichtliche Arbeit an der Härtsfeldschule geben.
H. Schmidt, R. Schulleiter

Werkmeister Gymnasium Neresheim

Informationsabend zum Bildungsangebot und Profil am Gymnasium sowie über die Stundenplangestaltung und Busverbindungen am Mittwoch, 10.03.2010, 18.00 Uhr im Musiksaal des Benedikt Maria Werkmeister Gymnasium Neresheim. Anmeldetermine: Mittwoch, 24.03.2010 (von 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr) Und Donnerstag, 25.03.2010 (von 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr)

Kirchliche Nachrichten



Zum Frauenfrühstück

am Mittwoch, dem 03.03.2010, 9.00 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich in Dischingen laden wir alle Frauen der Gesamtgemeinde sehr herzlich ein. Nach dem gemeinsamen Frühstück informieren wir Sie mit Dias und dazu passenden Texten über Kamerun. Natürlich gibt es zum Frühstück auch „Versucherle“ nach Rezepten aus Kamerun. Der Weltgebetstag der Frauen findet dann am Freitag, dem 05.03.2010 um 14.00 Uhr in Ballmertshofen und um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich in Dischingen statt.
Auch hierzu herzliche Einladung.

Evangelische Kirche

Evang. Pfarramt Nattheim Ost – Fleinheim-Dischingen
Pfr. Bernhard Philipp
Alleestr. 40 · 89564 Nattheim
Tel. 07321 71237 · Fax 07321 71965
E-Mail: pfarramt.nattheim-ost-fleinheim-dischingen@elk-wue.de

Sprechzeiten des Pfarrers:

Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr,
sonst nach Vereinbarung

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Di., Do. u. Fr. 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Di.-nachm. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wochenspruch für die Woche

vom 28.02. bis 06.03.2010:

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“ Römer 5,8

Sonntag, 28.02.,

9.30 Konfirmationsgottesdienst in Fleinheim (Pfr. Bernhard Philipp)

Montag, 01.03.,

20.00 Frauenkreis, Bonhoeffer-Gemeindehaus Nattheim

Mittwoch, 03.03.,

10.00 Eltern-Kind-Gruppe „Hallo Kinder“, Bonhoeffer-Gemeindehaus Nattheim

15.00 Bibelstunde, „die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg“, kl. Saal der Martinskirche

19.30 Konfirmanden-Anmeldung und Elternabend, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Freitag, 05.03.,

19.00 Weltgebetstag, Bonhoeffer-Gemeindehaus Nattheim

Elternabend und Anmeldung zu den Konfirmationen 2011 für alle aus der Gesamtkirchengemeinde Oggenhausen – Nattheim – Fleinheim-Dischingen

Am Mittwoch, 03.03.2010 findet um 19.30 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus in Nattheim die Anmeldung und der erste Elternabend zu den Konfirmationen 2011 statt. Hierzu sind auch alle Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeladen. Angemeldet werden Kinder, die in der Regel die 7. Klasse besuchen und im Jahr 2011 das 14. Lebensjahr erreichen. Zur Anmeldung bitte das Stammbuch, bzw. die Taufurkunde mitbringen.

Weltgebetstag 2010

Die Liturgie des Weltgebetstags kommt in diesem Jahr aus Kamerun, einem westafrikanischen Land, das sich selbst „Afrika im Kleinen“ nennt. Es vereint in sich alle Landschaftsformen Afrikas, von der Sahelzone bis zum tropischen Regenwald. Unter dem Motto „Alles, was Atem hat, lobe Gott“ wollen die christlichen Frauen Kameruns mit uns beten, auf Gott hören und aus ihrem Leben erzählen. Sie zeigen dabei glaubwürdig auf, dass Gott trotz Armut, Krankheit oder Ungerechtigkeit gelobt werden kann – lassen Sie sich davon inspirieren! Alle interessierten Frauen und Männer sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern! Im Anschluss daran gibt es wieder landestypische Köstlichkeiten zu genießen. Weltgebetstage finden statt am Freitag, dem 05.03.2010 um 19.00 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus in Nattheim und eine Woche später am Freitag, dem 12.03.2010 um 19.30 Uhr in der Petruskirche in Fleinheim (bitte beachten Sie hierzu die Veröffentlichungen in der kommenden Woche).



Sommerfreizeiten des Evang.

Jugendwerkes Bezirk Heidenheim

Das Evang. Jugendwerk Bezirk Heidenheim bietet dieses Jahr unter anderem folgende Freizeiten an:

Sommercamp in La Planee in den Vogesen (Frankreich)

Für Jugendliche von 13 – 15 Jahre vom 30.07. – 09.08.2010

Für Jugendliche von 14 – 16 Jahre vom 09.08. – 19.08.2010

Kosten und Leistungen: 280,00 € für Fahrt (Reisebus) Unterkunft in Zelten, Verpflegung, Programm, Ausflug, Krankenversicherung
Anmeldeschluss: 15.05.2010

Mädchen- und Jungenzeltlager in Irndorf im Donautal

für Kinder von 9 – 13 Jahren

Jungscharlager Mädchen vom 16. – 25.08.2010

Jungscharlager Jungen vom 25.08. – 03.09.2010

Kosten: 180,00 € für Fahrt, Unterkunft in Zelten, Verpflegung und Programm

Anmeldeschluss 31.05.2010

Prospekte mit weiteren Informationen und Anmeldeformulare liegen in den Kirchen und im Bonhoeffer-Gemeindehaus aus.

Diakon Hermann Bürk durch

Dekan Dr. Schlaudraff verabschiedet

Beim Abschiedsgottesdienst für Diakon Bürk am vergangenen Sonntag war die evangelische Martinskirche in Nattheim gut gefüllt mit Menschen aus allen drei Teilen der Gesamtkirchengemeinde Oggenhausen – Nattheim – Fleinheim-Dischingen und darüber hinaus. Er geht Ende des Monats nach mehr als 8-jähriger Tätigkeit in den verschiedensten Bereichen kirchlicher Arbeit in die Freizeitphase der Altersteilzeit. Wenn er geht, wird eine Lücke entstehen, die sich zunächst nicht schließen lässt. Dekan Dr. Schlaudraff gestaltete den Festgottesdienst und hielt die Predigt. Er verabschiedete Diakon Bürk mit dem herzlichen Dank des Kirchenbezirks und mit Segensworten für ihn und seine Frau Dorothea. Weitere Mitwirkende aus dem Kirchengemeinderat und von den Christlichen Pfadfindern sowie Pfarrerehepaar Jäkle und Pfarrer Philipp wirkten im Gottesdienst mit. Hermann Bürk hatte sich einen musikalischen Schwerpunkt für diesen Abschied gewünscht. Auch der anschließende festliche Empfang in der Kirche mit wenigen Grußworten (ausdrücklicher Wunsch von Hermann Bürk) war durch musikalische Beiträge ausgestaltet.



Frauenkreis

Am Freitag, 05.03.2010, findet der diesjährige Weltgebetstag statt. Die Gottesdienstordnung kommt aus Kamerun und steht unter dem Thema: „Alles, was Atem hat, lobe Gott.“ Auch in diesem Jahr möchte der Frauenkreis mit einem Vorbereitungsabend einstimmen auf den Weltgebetstag. Mirjam Grüner wird Dias zeigen und mit uns die Lieder aus der Gottesdienstordnung einüben. Alle Frauen, die sich dem Weltgebetstag verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen. Der Vorbereitungsabend findet statt am Montag, 01.03.2010 um 20.00 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus.

Katholische Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Demmingen

Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 5161

Dischingen

Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 391

E-Mail: KirchengemeindeDischingen@t-online.de

Dunstelkingen

Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 380

Pfarrer Dr. Dietmar Horst

ist sicher zu erreichen: am Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Tel. 391

Gemeindereferenten

Regina u. Joachim Poppel
Telefon 920445

Die Bücherei

im Gemeindehaus St. Ulrich in Dischingen ist geöffnet:
Mittwoch von 16.30 – 17.30 Uhr

Die Bücherei

in Dunstelkingen ist geöffnet:
Donnerstag 18.00 – 18.30 und weiterhin auch zu den Bürozeiten

ALLGEMEINES

Kirchengemeinderatswahl am 13./14.03.2010

Wer zur KGR-Wahl wahlberechtigt ist und bis zum 07.03.2010 keine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten hat, möge sich bitte im Pfarrbüro melden. Sie können nur wählen, wenn Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Kindern vorlesen – Freude oder Stress?

Seminar für ehrenamtliche Vorlesepaten in Kindergärten und Grundschulen am Samstag, 13.03.2010, 9.00 – 16.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Herbrechtingen, Lange Str. 56.

Im Seminar nehmen die Teilnehmer/innen gemeinsam mit Doris Weishar, Dozentin an der Päd. Fachschule für Sozialpädagogik Herbrechtingen, schwierige Situationen beim Vorlesen genauer wahr und entwickeln Lösungen dafür. Dabei erwerben Sie Wissen, das Ihnen hilft, Ihre Vorleseinheit in Zukunft störungsfreier zu gestalten und sicherer auf problematische Situationen zu reagieren. Die Fortbildung ist ein Angebot von qualifiz, dem Weiterbildungsformat von Katholischer Erwachsenenbildung und Landkreis Heidenheim in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus und der vhs Herbrechtingen. Informationen und Anmeldung unter 07321 931550 oder Bildungswerk@qualifiz.de. Anmeldeschluss: 05.03.2010.

2. Fastensonntag

L 1: Gen 15,5-12.17-18;
L 2: Phil 3,20-41;
Ev: Lk 9,28b-36

Gottesdienstordnung vom 27.02. bis 07.03.2010

Samstag, 27.02.,

- 9.00 Eucharistiefeier in **Osterhofen** mit Gedenken an Josef und Helmut Scheierle; Josef Hubel und Viktoria Baumann; Josefa Schnepf; Alfons Polten; Rajiko Ramsak; Karl u. Kreszentia Fürst und Emma; Renate Heckler u. Bernhard Haas; Josef Uhl
- 19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Trugenhofen**

Sonntag, 28.02., **2. Fastensonntag**

- 8.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
- 8.45 Eucharistiefeier in **Dischingen**
- 9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
- 10.15 Eucharistiefeier in **Ballmertshofen**
- 10.15 Eucharistiefeier in **Demmingen**
- 10.15 Eucharistiefeier und Taufe Liam Noah Hopp in **Eglingen**

Dienstag, 02.03.,

- 7.45 Schülermesse in **Dischingen**
- 19.00 Eucharistiefeier in **Frickingen** mit Gedenken an Viktoria u. Otto Graf

Mittwoch, 03.03.,

- 19.00 Eucharistiefeier in **Ballmertshofen** mit Gedenken an Konrad Wöller; Franz Steger; Anni Jung u. verst. Angeh.; Johann Böck mit verst. Angeh.; die Verst. der Frauengruppe Ballmertshofen; Ida u. Eugen Schmidt; Eugen Gayer
- 19.00 Eucharistiefeier in **Hofen** mit Gedenken an Maria Oberlader
- 20.00 Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus in **Dischingen**

Donnerstag, 04.03.,

- 19.00 Eucharistiefeier in **Dischingen** mit Gedenken an Maria Brenner; Rudolf Schweizer mit Eltern; Margareta u. Konrad Schellenberger; Josef Trimmel u. Angeh.; Petra Kieweg

Freitag, 05.03.,

- Weltgebetstag der Frauen 9.45 Krankenkommunion in **Dischingen**
- 14.00 Krankenkommunion in **Ballmertshofen**
- 15.00 Krankenkommunion in **Demmingen**
- 14.00 Weltgebetstag der Frauen im Pfarrhaus in **Ballmertshofen**
- 19.00 Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus St. Ulrich in **Dischingen**
- 19.00 Eucharistiefeier in **Trugenhofen** mit Gedenken an die Verst. der Fam. Hiller u. Rehm

Samstag, 06.03.,

- 19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Dischingen**

Sonntag, 07.03., **3. Fastensonntag**

- 8.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
- 9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
- 10.15 Wortgottesdienst in **Ballmertshofen**
- 10.15 Eucharistiefeier in **Demmingen** (Monatsopfer)
- 10.15 Kindergottesdienst im Gemeindehaus St. Ulrich in **Dischingen**
- 10.15 Eucharistiefeier und Gedenkgottesdienst des Musikvereins in **Eglingen**
- 17.00 Orgelkonzert in der Pfarrkirche **Dunstelkingen**

Dischingen:

Bibelgesprächskreis

Zu unserem Bibelgesprächskreis treffen wir uns wieder am Mittwoch, dem 03.03.2010 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich in Dischingen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Demmingen:

Kirchengemeinderatswahl am 14.03.2010 – Berichtigung

Der neue Kirchengemeinderat in Demmingen besteht aus **8** Mitgliedern. Bei der Wahl haben Sie also bis zu **8** Stimmen.

Ministranten

Am Samstag, dem 27.02.2010 treffen wir uns wieder um 10.00 Uhr im Mini-Raum in Demmingen. Es wäre schön, wenn alle kommen könnten.



Weltladen Demmingen

Verkauf

Sonntag, 28.02.2010 nach dem Gottesdienst in der St. Wendelin Kirche in Demmingen. Es freut sich auf Sie der Missionskreis Demmingen.

Vorbestellung möglich bei Klemens und Sabine Neher (Tel. 411).

Vereinsnachrichten

FC Härtsfeld 03 Dischingen/Dunstelkingen



Abt.: Fußball
Sonntag, 28.02.2010, 16 Uhr
RV Spvgg Ohmenheim – FCH 03
in Dorfmerkingen (Kunstrasen)

Abt.: Frauen- & Mädchenfußball

Frauenfußball

Gleich zu Beginn der Vorbereitungen zur Rückrunde nehmen die Frauen des FC Härtsfeld noch am Hallenturnier in Oberkochen teil.

Weiter stehen folgende Vorbereitungsspiele an: Sonntag, 07.03.2010, 16 Uhr in Dischingen
FC Härtsfeld 03 – TSV Unterringingen

Sonntag, 14.03.2010,
11 Uhr in Dischingen
FC Härtsfeld 03 – FV Sontheim

Mädchenfußball

Die Mädchen des FC Härtsfeld 03 waren über die Winterzeit fleißig und haben ununterbrochen weiter trainiert und an zahlreichen Turnieren teilgenommen.

Jessica Oberschmid –

Neue Fußball-Schülermentorin

Besonders fleißig war Jessica Oberschmid, die in einem 4-tägigen Lehrgang in der Sportschule Ruit sich zur Fußball-Schülermentorin ausbilden ließ. In Theorie & Praxis erfuhr sie alles über die Grundlagen des Fußball-Trainings, und kann diese fortan an ihrer Schule und natürlich auch beim FCH einbringen und umsetzen.

Dischingen



Handels- und Gewerbeverein Unteres Härtsfeld e. V.

Erinnerung: Jahreshauptversammlung am 04.03.2010 um 20 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ in Ballmertshofen.

Landfrauenverein Dischingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 12.03.2010 im Gasthaus „Stern“ in Demmingen um 19.30 Uhr.

Tagessordnung:

1. Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft
6. gemeinsames Essen
7. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis zum 05.03.2010 schriftlich oder mündlich an die 1. Vorsitzende zu richten.

Die Vorstandschaft

Freier Wählerblock Dischingen

Zukunft und Chancen des ländlichen Raumes

Bei der schon traditionellen Aschermittwochsveranstaltung konnte der Demminger Ortsvorsteher Stefan Kragler im Namen des Freien Wählerblocks Dischingen Herrn Michael Reiss vom Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg begrüßen. Zu dessen Aufgabengebiet gehören u. a. Grundsatzfragen zur Nahversorgung, Entwicklung von Modellvorhaben und Neue Medien im Ländlichen Raum. Ministerialreferent Reiss, der bereits 2003 mit offenen Worten über Probleme sprach, die damals keiner so recht wahrhaben wollte, die heute aber die ländlichen Kommunen beschäftigen und oftmals überfordern, setzte seinen damals schon beeindruckenden Vortrag nun an diesem Abend im Gasthaus Stern in Demmingen fort.

Mit verständlichen Worten verstand es Reiss, mitreißende Szenarien zu malen und seine Zuhörer mit Beispielen aus seinem Erfahrungsschatz zu bedienen. Er gab ihnen die Möglichkeit zur Diskussion, stand Rede und Antwort und wies immer wieder auf bestimmte Probleme hin. So sei es beispielsweise heute noch selbstverständlich, Schule und Ärzte in der Gemeinde zu haben. Aber wie kann es schon in den nächsten Jahren aussehen, wenn hier die Hausaufgaben nicht oder nicht richtig gemacht werden. Nicht nur in Dischingen ist bezeichnenderweise eines der wichtigsten Entscheidungskriterien bei der Wahl des Wohnsitzes für junge Familien eine vorhandene Breitbanderschließung. Auch in Anbetracht der Entwicklung der Altersstruktur müssen schon heute die Weichen in Richtung Pflegeheime und Arzthäuser gestellt werden.

Die größten Chancen des ländlichen Raumes sieht Reiss in gut funktionierenden Dorfgemeinschaften und einer Kommunalpolitik, die auf die Bedürfnisse der Landbevölkerung zugeschnitten ist. Er zeigte sich aber sehr zuversichtlich, dass in Dischingen die Verwaltung und der Gemeinderat die entscheidenden Schwerpunkte erkannt haben und mit den richtigen Maßnahmen gegensteuern. Man stelle sich in Dischingen dem immer schärfer werdenden Standortwettbewerb, stärke die Gewerbegebiete und lege großen Wert auf Beibehaltung von gefährdeten Standards.

Dass das im Hinblick auf die vielen Teilorte und die großen Wegstrecken zwischen verschiedenen Einrichtungen der Flächengemeinde die Situation nicht vereinfacht, durfte der Ministerialreferent bereits am Nachmittag erfahren.

Im Dischinger Rathaus war Michael Reiss von Bürgermeister Alfons Jakl, Hauptamtsleiterin Martha Neufischer und einer Delegation aus Gemeinderäten des Freien Wählerblocks begrüßt worden.

Im kleinen Kreis hatte man über die Sorgen und Nöte der Flächengemeinde berichtet und auch hier schon über Ansätze und Lösungsmöglichkeiten für die vielfältigen Problemstellungen diskutiert. Bei einer kleinen Rundfahrt durch die Gemeinde konnte sich Reiss ein eigenes Bild machen: nicht nur von schlechten Straßen und freihängenden Strom- und Telefonkabeln – auch von der herrlichen Landschaft und nicht zuletzt von Vorzeigeprojekten, in denen die Fördermittel des Landes bestimmt gut angelegt sind. Dass nicht nur Großprojekte wie die Dischinger Ortsmitte förderwürdig sind, sondern auch Privathaushalte mit Fördermitteln dringend notwendige Sanierungen vornehmen können, wurde am beeindruckenden Beispiel einer neu installierten Hackschnitzelheizung deutlich. Der Fachvortrag Stefan Kraglers über die Installation seiner Heizanlage, die Offenlegung von Kosten-Nutzen-Rechnungen, die Aussage über die Effizienz solcher Anlagen verschaffte den Teilnehmern einen fundierten Einblick in die Thematik.

Nach dem Vortrag von Michael Reiss wurde das Rednerpult von Anton Scherer genutzt, um die Aussagen von Reiss nochmals aufzuarbeiten und die Diskussion zu leiten. Auch Bürgermeister Jakl sprach über aktuelle Probleme. Besonders im Hinblick auf den Schulstandort Dischingen zeigte Jakl sich dankbar, nun die Möglichkeit für die Einrichtung einer Werkrealschule erhalten zu haben.

Gerade in dieser beschwerlichen Zeit des Kampfes um die Erhaltung und Stärkung des ländlichen Raumes sei es für die Gemeinde ungemein wichtig, den Standort Dischingen in allen Belangen zu festigen, ihn lebenswert und attraktiv zu erhalten. Anton Scherer würdigte in diesem Zusammenhang den engagierten und selbstlosen Einsatz von Hauptamtsleiterin Martha Neufischer, die in all ihren Tätigkeitsbereichen erfolgreich für das Wohl der Gemeinde tätig ist und bedankte sich dafür im Namen des Freien Wählerblocks Dischingen mit einem kleinen Geschenk.

Bilder unter:

www.fwb.dischingen.de



Bürgerinitiative Unteres Härtsfeld e. V.

Herzliche Einladung

zur Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 04.03.2010 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins in die Gaststätte Warth in Ballmertshofen ganz herzlich ein. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Tagesordnung:

Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden

Bericht des Schriftführers

Bericht des Kassierers

Bericht der Kassenprüfer

Projekte 2010

Sonstiges

Wünsche und Anträge sind bitte

spätestens bis zum 01.03.2010 an den

Vorstand (kontakt@bi-dischingen.de)

zu richten. Wir freuen uns auf eine rege

Teilnahme! Aktuelle Strahlen-Mess-

ergebnisse sind auf der Homepage

www.bi-dischingen.de abrufbar.

Die Vorstandschaft

Verein für Fischerei und Gewässerschutz Dischingen e. V.

Arbeitsdienst

Am Samstag, 27.02.10 ist Arbeitsdienst.

Wir treffen uns um 7 Uhr am Gerätehaus

beim Härtsfeldsee. Arbeitsgruppenein-

teilung laut Plan. Wer verhindert ist hat

selbst für Ersatz zu sorgen.

Der Gewässerwart

CDU-Gemeindeverband Dischingen

Politischer Frühschoppen

Erfreulich viele interessierte Mitbürger

konnte der Ortsvorsitzende Clemens

Ernst beim traditionellen Frühschoppen

am Sonntag nach Fasching im Sport-

heim in Dischingen begrüßen.

Sein besonderer Gruß galt dem Bundes-

tagsabgeordneten Roderich Kiesewetter

MdB, unserem Landtagsabgeordneten

Bernd Hitzler MdL, Herrn Bürgermeister

Alfons Jakl sowie dem CDU-Regional-

geschäftsführer Jürgen Dönninghaus.

Bernd Hitzler MdL kam sofort zum wich-

tigsten Diskussionspunkt, der Werkreal-

schule für Dischingen und erläuterte

den derzeitigen Stand.

Die Gemeinden Dischingen und Nattheim

haben jeweils Anträge auf Genehmigung

einer zweizügigen Werkrealschule einge-

reicht. Da das Ministerium die gesicherte

Zweizügigkeit nicht als gegeben ansah,

war ein ablehnender Bescheid geplant.

Bernd Hitzler hat sich daraufhin für die

Anträge vom Härtsfeld stark gemacht

und Kultusminister Rau in einem Schrei-

ben gebeten, den beiden Standorten

eine Chance einzuräumen.

Minister Rau entsprach dem Wunsch

des Heidenheimer CDU-Abgeordneten

und nun haben beide Gemeinden noch

bis Ende März die Möglichkeit, die not-

wendige Schülerzahl von 32 in Klasse 5

nachzuweisen.

Die Aussagen des SPD-Abgeordneten

Stoch, dass es in Dischingen gar keine

Schule mehr geben wird, ist völlig falsch.

Selbst wenn der Status einer zweizügi-
gen Werkrealschule nicht erreicht wird,
besteht die Möglichkeit einer Kooperation
der beiden Gemeinden. Dies ist allerdings
schwierig, weil eine Einigung über
den Hauptstandort nicht in Sicht ist und
beide Gemeinden eine eigenständige
Lösung anstreben.

Sollten die Anträge und auch die Koope-
rationsversuche scheitern, haben beide
Gemeinden die Möglichkeit, die Haupt-
schule weiterzuführen. Das Land wird
keine Schule auflösen. Dieses Recht
steht nur den Gemeinden im Rahmen
der kommunalen Selbstverwaltung zu.
Nach demzeitigem Stand wird es über
500 Werkrealschulen geben, aber auch
etwa 400 Hauptschulen werden weiter
bestehen.

Bernd Hitzler forderte seinen SPD-Kolle-
gen Andreas Stoch auf, wieder zur not-
wendigen Sachlichkeit zurückzukehren
und sicherte gleichzeitig Dischingen und
Nattheim die notwendige Unterstützung
im weiteren Genehmigungsverfahren
der Werkrealschulen zu.

Bürgermeister Alfons Jakl zeigte an-
schließend die bisherigen Bemühungen
der Gemeinde Dischingen auf, um den
Status einer Werkrealschule zu erhalten.
Dank Hartnäckigkeit und guter Argu-
mentation bietet sich jetzt für Dischingen
die einmalige Chance eine Werkrealschule
zu erhalten und den Schulstandort lang-
fristig zu sichern. Der Erhalt der Schule
vor Ort hat oberste Priorität, um Dischi-
ngen als Wohn- und Standortgemeinde
zu stärken. Sollte die Werkrealschule
nicht genehmigt werden, besteht die
Gefahr, dass die Schüler in andere

Gemeinden und Städte ausweichen
und so auch der Erhalt der Hauptschule
in Gefahr ist, was dann mit Sicherheit
nachteilige Auswirkungen auf das
Gemeinwesen und Vereinsleben hätte.
Bei einer unverbindlichen Abfrage der
Eltern der 4. Klässler hat eine sehr
große Mehrheit die Anmeldung an der
Werkrealschule Dischingen signalisiert,
so dass die Chancen für die Erreichung
der Zweizügigkeit wirklich sehr gut sind.
In den nächsten Tagen und Wochen
werden nun an der Egauschule weitere
Info-Veranstaltungen und Gespräche
stattfinden, damit die erforderlichen
Anmeldezahlen erreicht werden.

Zum Schluss seiner Ausführungen
bedankte sich Bürgermeister Alfons Jakl
ausdrücklich für die große Unterstützung
und den unermüdelichen Einsatz von
Bernd Hitzler MdL bei diesem für
die Gemeinde so wichtigen Thema.
Im Anschluss gab Bernd Hitzler MdL noch
einen kurzen Überblick zur Landespolitik.
Stefan Mappus ist seit einer Woche
neuer Ministerpräsident, der bisherige
Agrarminister Peter Haug ist der neue
Fraktionsvorsitzende.

Durch die Weltwirtschaftskrise rechne
man mit ca. 13 % weniger Steuerein-
nahmen. Wolle man aber die Wirtschaft
nicht durch weitere Einsparungen noch
mehr belasten, sei eine Neuverschuldung
in Höhe von ca. 4,8 Milliarden Euro
unumgänglich.

Ein Schwerpunktthema sei die Bildungs-
politik, hier sollen 530 Mill. Euro investiert
werden. So seien allein 16000 neue
Studienplätze erforderlich.

Ein weiterer Schwerpunkt sei die
Verkehrsinfrastruktur.

Zum Abschluss seiner Ausführungen
lud Hitzler alle CDU-Mitglieder zur seiner
Nominierung als Landtagskandidat für
die Wahl 2011 ein am 12.03.2010 um
19.00 Uhr in der Dualen Hochschule
in Heidenheim.

Anschließend gab der Bundestagsabge-
ordnete Roderich Kiesewetter MdB einen
kurzen Überblick über die derzeitigen
Themenschwerpunkte:

Der Einsatz der CDU für die Stärkung
des ländlichen Raums; das Leben in den
Gemeinden müsse attraktiv bleiben, dazu
gehörten u. a. eine gute Infrastruktur,
günstige Bauplätze, ein umfassendes
Bildungsangebot und nicht zuletzt eine
ausreichende medizinische Versorgung.
Anpassung Hartz IV u. a. durch Verdrei-
fachung des Vermögensschutzes und
die Verdreifachung der Arbeitszeitbe-
rücksichtigung.

Große Erfolge verzeichne man auch durch
das Wachstumsbeschleunigungsgesetz.
Er persönlich sei zum Obmann des Aus-
schusses für Abrüstungspolitik und zum
Berichterstatte für Energiepolitik berufen.
Außerdem sei er intensiv dabei, ein
Wahlkampfversprechen einzulösen.
Er habe bei allen Bürgermeistern im
Wahlkreis die größten Probleme abgefragt
und versuche nun, diese Punkt für Punkt
abzuarbeiten.

Allerdings sei dies im Zuge der leeren
Kassen nicht so einfach.

Abschließend ergab sich eine umfangrei-
che Diskussion zum Thema Erneuerbare
Energien, Photovoltaik und die Minde-
rung der Einspeisevergütung ab Mitte
des Jahres sowie die Verlängerung
der Laufzeit der Kernkraftwerke.

Reit- und Fahrverein Schloß Taxis e. V.

Am 20.02.2010 traf sich unsere Jugend
um 16 Uhr zum Kegeln im Gasthof
„Hirsch“ in Ballmertshofen. Es wurden
typische Kegelspiele wie „Kleine Haus-
nummer“, „Fuchsjagd“ und „Abräumen“
gespielt. Es war ein lustiger und schöner
Nachmittag. Schön, dass sich so viele
beteiligt haben.



Schützenverein Dischingen 1881 e. V.

Trainingsergebnisse der letzten Woche
Sportpistole:

Frattollino Michele	258 Ringe
Schmid Hubert	256 Ringe
Schermayer Johannes	254 Ringe

Großkaliber Pistole/Revolver:

Schmid Hubert	337 Ringe
Schermayer Johannes	237 Ringe

KK Gewehr:

Schermayer Adolf	180 Ringe
------------------	-----------

Ergebnis Rundenwettkampf

Sportpistole:

SV Dischingen 3	734 Ringe
SV Hohenmemmingen 2	672 Ringe
Fürst Robert	249 Ringe
Schermayer Johannes	248 Ringe
Wengert Bruno	237 Ringe

Engau-Wanderpokal-Schießen:

Schießtermine:

Dienstag, 02.03.2010
Freitag, 05.03.2010
Donnerstag, 11.03.2010
Freitag, 12.03.2010
Sonntag, 14.03.2010

Unter der Woche kann von 18 bis 22 Uhr und am Sonntag zwischen 9 und 12 Uhr geschossen werden. Preisverteilung am Sonntag, 21.03.2010 um 19 Uhr.

Nächster Trainingsabend für die Jugend und Schützenklasse ist am Freitag, 26.02.2010

Aufsicht:

Am 26.02.2010: Wengert Bruno,
am 05.03.2010: Kienle Reinhold

Altpapiersammlung

Zur Altpapiersammlung am 27.02.2010 sind eingeladen die Mannschaften LG 2 und SP 1 mit den Schützen: Faber Robert, Schnirch Rainer, Wörrle Martin, Mühlbacher Jochen, Angele Stefan sowie die Schützen Eberhardt Friedrich, Pradl Hartmut, Dönninghaus Jürgen, Mayer Harald, Schmid Hubert. Eingeladen sind alle übrigen Schützen, insbesondere alle jugendlichen Schützen. Sollte ein Schütze der betreffenden Mannschaft verhindert sein, hat er selbst für Ersatz zu sorgen. Ferner bitten wir, dass das Altpapier gebündelt wird, da sich loses Papier auf den Anhängern selbstständig macht. Da die Sammlung auch von Jugendlichen durchgeführt wird, bitten wir dies in der Größe der Bündel zu beachten.

Bitte nur Papier und Kartonagen bereitstellen!

Die Vorstandschaft

Liederkranz Dischingen Gesangverein Ballmertshofen

Freitag, 26.02.2010
20 Uhr Männerchor

Montag, 02.03.2010
19 Uhr gem. Chor,
20.30 Uhr Neuer Chor

Ballmertshofen



Schützenverein Ballmertshofen 1924 e.V.

Ergebnisse vom letzten Schießen:

Damenklasse:

1. Alexandra Mühlberger	367 Ringe
2. Carmen Koths	360 Ringe
3. Sonja John	359 Ringe

Schützenklasse:

1. Albrecht Gayer	367 Ringe
2. Stefan Haußmann	364 Ringe
3. Johannes Haußmann	356 Ringe

Seniorenklasse-Auflage:

1. Karl-Heinz Kling	378 Ringe
2. Franz Haußmann	368 Ringe
3. Max Warth	366 Ringe

Jugendklasse:

1. Marina Gschwind	305 Ringe
2. Cathrin Oberschmid	298 Ringe

Die besten Blattl-Schützin in der Jugendklasse war Cathrin Oberschmid mit einem 47,4 Teiler.

Den Franz Steger Gedächtnispokal gewann in der Schützenklasse Daniel Winter mit einem 3,8 Teiler.

Ergebnisse Rundenwettkampf:

SG Wittislingen 4 – SV Ballmertshofen 1	1476 – 1453 Ringe
SV Ballmertshofen 2 – Wachauf Unterfinningen 1	1398 – 1454 Ringe
SV Hubertus Demmingen 2 – SV Ballmertshofen 3	1427 – 1361 Ringe

Nächstes Schießen ist am Freitag, 26.02.2010.

Aufsicht: Stefan Winter – Daniel Winter

Einladung

Kesselfleischessen am Samstag, 27.02.2010 ab 11.30 Uhr im Schützenheim. Anschließend Kaffee und Kuchen

Die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Ballmertshofen e. V.

Wie bereits angekündigt findet am Samstag, 27.02.2010 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ unsere Hauptversammlung statt. Die Tagesordnung wurde im Nachrichtenblatt vom 12.02.2010 veröffentlicht. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

VdK-Ortsverband Ballmertshofen

Zu der am 06.03.2010 stattfindenden Hauptversammlung im Schützenheim in Ballmertshofen um 14 Uhr möchten wir alle Ortsverbandsmitglieder herzlich einladen.

T a g e s o r d n u n g :

1. Begrüßung u. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Entlastung
5. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

Jagdgenossenschaft Ballmertshofen

Hauptversammlung

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Ballmertshofen (nach § 6 Abs.2 Satzung vom 26.04.1995) am Samstag, 13.03.2010 um 20 Uhr im Schützenheim in Ballmertshofen.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorsitzenden
 2. Jahresbericht des Schriftführers
 3. Bericht des Kassenverwalters
 4. Entlastung des Jagdvorstandes
 5. Bericht des Jagdpächters
 6. Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
 7. Verschiedenes
- Anträge zur Versammlung reichen Sie bitte schriftlich bis Montag, 08.03.2010 beim Vorsitzenden ein.
Ballmertshofen, den 26.01.2010

Jagdvorstand, Schriftführer

Sportverein Ziertheim-Dattenhausen e. V.

Tischtennis-Turnier

Am 25. und 26.02.2010 findet im Sportheim unser jährliches Tischtennis-Turnier statt. Wir bitten nochmals alle interessierten Jugendlichen daran teilzunehmen.

U20 WM der Frauen vom 13.07.2010 bis 01.08.2010 –

Austragungsort: Augsburg, neue Impuls-Arena. Es gibt verbilligte Gruppentickets. Bei Interesse bitte bei Anton Groll melden.

Vorbereitung zur Rückrunde

1./2. Mannschaft

Sonntag, 28.02.2010, 14.30 Uhr
TSV Haunsheim – SV Ziertheim
Bitte beachten: Spiele nur wenn Platzverhältnisse es zulassen!

A. Groll, 1. Vorsitzender

Demmingen



Schützenverein „Hubertus“ Demmingen

Ergebnis vom Schießen am 19.02.2010:

Schüler:

Linda Gayer	289 Ringe
Julia Gayer	234 Ringe
Jonas Wörner	147 Ringe

Jugend:

Andreas Jenewein	346 Ringe
Fabian Ehnle	340 Ringe
Christian Zengerle	302 Ringe

Schützen:

Harald Aubele	371 Ringe
---------------	-----------

Senioren:

Siegfried Willi	174 Ringe
Josef Schneider	154 Ringe

Bestes Blattl: Fabian Ehnle 41,6 Teile

Jugend-Rundenwettkampf am 17.02.2010

ZV Sontheim – SV Demmingen
951 Ringe – 1034 Ringe

1. Andreas Jenewein	346 Ringe
2. Fabian Ehnle	346 Ringe
3. Patrick Werner	342 Ringe

Glückwunsch zum besten Saisonergebnis! Die Mannschaft konnte sich von Wettkampf zu Wettkampf steigern und nach 6 Wettkämpfen eine durchschnittliche Ringzahl von 999,7 Ringen erzielen. Weiter so!

Auch die Mannschaft in der Schützenklasse Baden-Württemberg hat einen sehr guten 2. Platz in der Kreisliga B erreicht. Mit durchschnittlich 1370 Ringen mussten wir uns nur dem übermächtigen Gegner aus Burgberg geschlagen geben.

Rundenwettkampf am 19.02.2010:

Demmingen II – Ballmertshofen III
1427 Ringe – 1361 Ringe
Edmund Werner 372 Ringe
Andreas Kränzle 357 Ringe
Johannes Wörner 354 Ringe
Manuel Stehle 344 Ringe

Nächster Schießabend ist am Freitag 26.02.2010 ab 19 Uhr.
Aufsicht und Bewirtung: Richard Sing und Jürgen Schmid.

Am Freitag, 05.03.2010 ist unser Termin beim Egau Wanderpokal-Schießen in Dischingen. Ausweichtermin: Dienstag, 02.03.2010. Jeweils von 18 – 22 Uhr. Weitere Information im Schützenheim.

Die Vorstandschaft

Schützenverein Dunstelkingen e. V.

Voranzeige:
Jahreshauptversammlung
am Freitag 16.04.2010.

Ergebnisse vom Rundenwettkampf
Staufen 1 – Dunstelkingen 1
1512 : 1499 Ringe
Jörg Linder 381 Ringe
Stefanie Blum-Delorme 377 Ringe
Ralf Eberhardt 374 Ringe
Christian Kapfer 367 Ringe

Dunstelkingen 2 – Lutzingen 1
1475 : 1455 Ringe
Markus Behnle 375 Ringe
Johannes Pappe 370 Ringe
Gerhard Stumpf 366 Ringe
Markus Medwed 364 Ringe

Dunstelkingen 3 – Reistingen 1
1418 : 1431 Ringe
Markus Medwed 363 Ringe
Jörg Brenner 357 Ringe
Albert Stumpf 353 Ringe
Michael Bahmann 345 Ringe

Faimingen 4 – Dunstelkingen 4
1394 : 1384 Ringe
Manuel Starz 355 Ringe
Daniela Ott 351 Ringe
Daniel Ehinger 342 Ringe
Carina Bahmann 336 Ringe

Die Vorstandschaft

Musikverein Dunstelkingen e. V.

Erinnerung Jahreshauptversammlung
Sonntag, 28.02.2010, 19.30 Uhr in der Brauereigaststätte Hald.

Kameradschaftsabend
Unser Kameradschaftsabend findet am Samstag, 13.03.2010 ab 19.45 Uhr in der Brauereigaststätte Hald statt. Hierzu sind alle Musikerinnen und Musiker, die Ausschussmitglieder, die Fahnenträger, die Jungmusiker der Jugendgruppe, sowie alle Helferinnen und Helfer recht herzlich mit Partner/in eingeladen.

Jagdgenossenschaft Dunstelkingen/Hofen

Am Donnerstag, 11.03.2010 um 19.30 Uhr findet in der Brauereigaststätte „Hald“ in Dunstelkingen eine nichtöffentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dunstelkingen/Hofen statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
 2. Bericht des Schriftführers
 3. Kassenbericht/Prüfbericht
 4. Entlastung
 5. Verwendung des Jagdpachtertrages
 6. Wahlen
 7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
- Hierzu sind alle Grundstückseigentümer oder Vertreter eingeladen, die eine jagdbare Fläche innerhalb des Jagdbezirks Dunstelkingen/Hofen haben.
Wünsche und Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis 05.03.2010 beim Vorstand Künzel eingereicht werden.

Die Vorstandschaft

Dunstelkingen



FC Dunstelkingen-Frickingen e. V.

Abt.: Gymnastik
Kurs „Body-Fit“ (12 x) ab Mittwoch, 03.03.2010, Beginn: 9.00 Uhr
Es sind noch Plätze frei. Anmeldung und Info bei: ÜL Martina Randler, Tel. 07327 6427.

Skigymnastik: Mittwochs von 19.30 bis 20.30 Uhr noch bis 17.03.2010.

Voranzeige:
Neuer Kurs Beckenboden und Pilates ab Mittwoch, 24.03.2010 von 19.30 bis 21.00 Uhr. Infos und Anmeldung: Martina Randler, Tel. 07327 6427.

VdK-Ortsverband Dunstelkingen-Frickingen

Einladung zu unserer Mitgliederversammlung
Am Samstag, 06.03.2010 findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung um 14.30 Uhr in Frickingen statt. Dazu möchten wir alle unsere Mitglieder mit Partner einladen. Ganz besonders begrüßen wir die Neuzugänge.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Grußworte
8. Jahresausflug
9. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Dischingen e. V.

Jahreshauptversammlung 2010
Am Donnerstag, 04.03.2010 findet um 19.30 Uhr in der Härtsfelder Brauereigaststätte in Dunstelkingen unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Kassenbericht
5. Wahlen
6. Bilder über das Jubiläumsjahr 2009

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbauvereins herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Eglingen



Gesangverein „Eintracht“ Eglingen

Erinnerung:
Jahreshauptversammlung am 27.02.2010 um 19.30 Uhr in der Hallengaststätte.

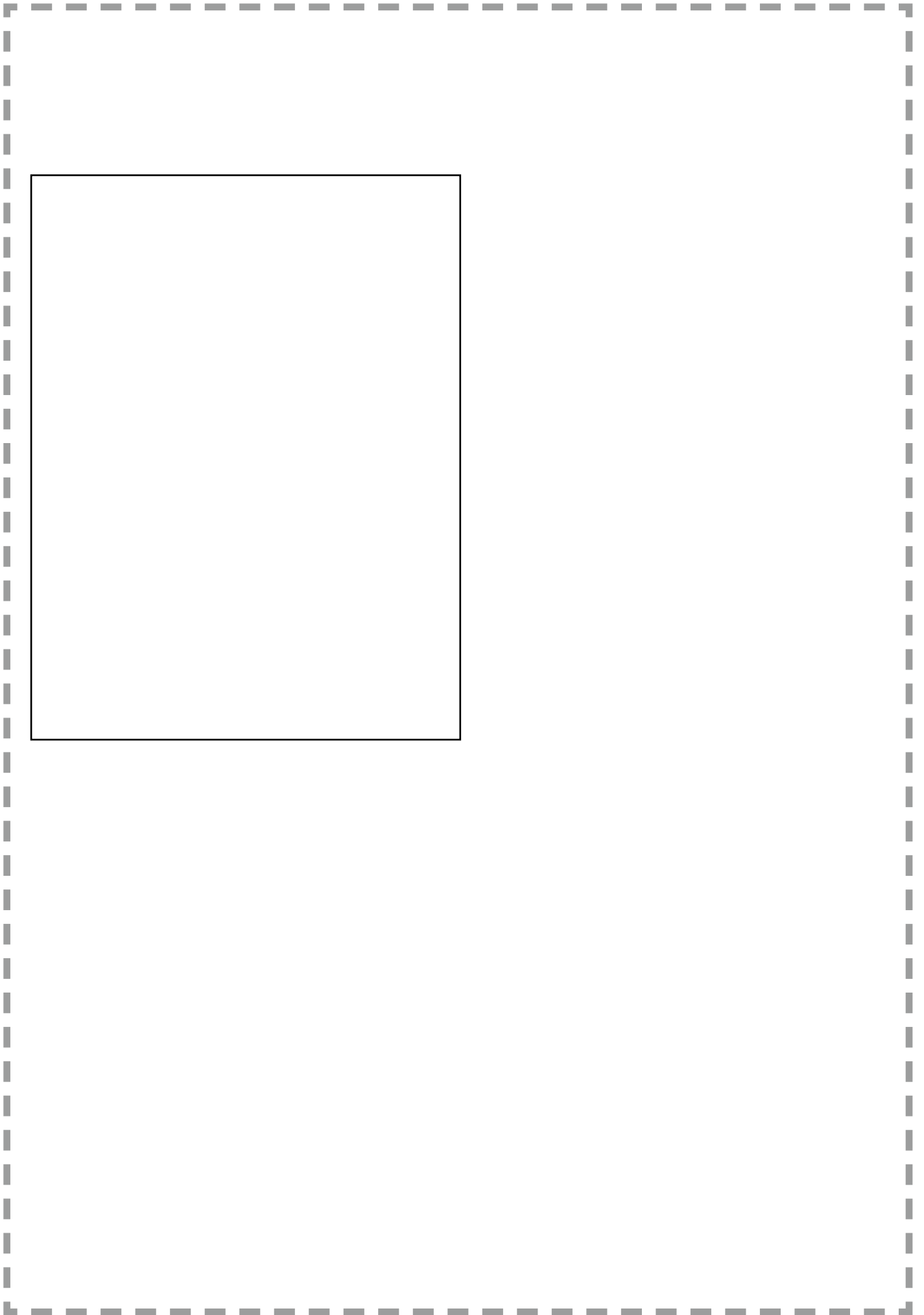
SV Eglingen-Demmingen e. V.

Altpapiersammlung
Die nächste Sammlung ist am 27.02.2010.
Es sammeln: Marcus Stolz, Walter Eschweiler, Peter Kraus und Mirco Ortner.



Kinderfasching

Auch in diesem Jahr können wir wieder auf einen rundum gelungenen schönen Nachmittag mit einem tollen Programm zurückblicken.



Für alle nah...

...für jeden da!



Direktvermarktung Baur Schmid

Schulweg 12 · Demmingen · Telefon 92 24 44

Verkauf am Freitag, 26.02.2010
von 8.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr

Hausgemachte		Suppenfleisch	
Leberwurst im Ring	kg 4,50 €	mager ohne Bein	kg 5,99 €
Messwürste	6 Paar 5,00 €	Schnitzel	kg 5,99 €
Geschwollene	kg 5,99 €	Schweinebraten	kg 5,50 €
Leberkäseaufschnitt	kg 6,99 €	Schweinefilet	kg 9,90 €

Gut einkaufen gut beraten

bei den Mitgliedsfirmen
des Handels- und Gewerbevereins

**Super günstig:
Mit dem Moped jetzt
Rabatt sichern.**

Für alle,
die aufs erste
Auto sparen.

Bis zu zwei schadenfreie Jahre
werden angerechnet! Steigen
Sie bei Ihrem ersten Auto oder
Motorrad mit bis zu zwei
schadenfreien Jahren ein. Sie
sparen mehrere hundert Euro!



Versicherungsbüro Konrad Wöllner
Kirchgasse 11 · 89561 Dischingen
Telefon 07327 5251 · Telefax 07327 5677
marc.maier@wuerttembergische.de

W&W württembergische
Partner von Wüstenrot

Machen Sie Ihr Altgold zu Geld!

Kommen Sie
einfach vorbei

HAAG
schlecken & wohnen

Hauptstraße 3 · Dischingen · Tel. 07327/6638
www.haag-im-netz.de

Farbenfrohe Blüten und hübsche Accessoires
sind das beste Rezept gegen graue Tage.

Beachten Sie unsere Auslage!

Das HAKA-Team sucht Verstärkung



Wir suchen freundliche, motivierte Mitarbeiter/innen zur
regelmäßigen Betreuung und Ausbau unseres langjährigen
Kundenstammes in Dischingen, Demmingen, Frickingen

Wir bieten Ihnen:

- Gutes Zusatzeinkommen
- Freie Zeiteinteilung und Wohnortnähe
- Keine finanziellen Vorleistungen
- Gute Einarbeitung

NEU: Möchten Sie Ihren Freundes- und Bekanntenkreis betreuen?
Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

HAKA-KUNZ Bezirksleitung
Anita Haf, 73485 Unterschneidheim-Geislingen
Tel. 07966 2815 oder 0160 96221538

Kostenloser Infoabend Freitag, 5. März, 19:30 Uhr

In der Naturheilpraxis Renate Herb
Bitte um telephonische Anmeldung,
Teilnehmerzahl begrenzt



metabolic balance®

Das erfolgreiche Programm zur
ganzheitlichen Stoffwechselstärkung und Gewichtsregulierung

Gesund und nachhaltig zum persönlichen Wunschgewicht zu kommen ist
keine Utopie sondern rasch und dauerhaft realisierbar mit diesem
individuellen Programm.

Renate Herb, Heilpraktikerin, **Tel: 09076 / 918 529**
Zöschlingsweilerstr. 50, 89426 Wittislingen

www.metabolic-balance.de



NERESHEIMER Ausbildungs- und Berufsmesse 2010

Mit Bewerbungswerkstatt:
• Querdenken und Querhandeln
im Bewerbungsprozess
Hier erhalten Schulabgänger und Bewerber in den
Kompakt-Workshops wertvolle Tipps für ihre
Karriereplanung durch einen erfahrenen Trainer.

Deine Chance



Samstag, 27.02.2010
von 10:00 bis 14:30 Uhr

Eröffnung 9:30 Uhr
mit Bürgermeister Gerd Dannemann
Härtsfeldhalle Neresheim

Info unter: www.nabm-kolping-neresheim.de

Veranstalter: **Kolpingfamilie Neresheim e.V.**
mit freundlicher Unterstützung durch die
Stadt Neresheim in Zusammenarbeit mit
der Härtsfeldschule.

